

Leipzig, 05.05.2020

Liebe Schüler, liebe Eltern,

ich hoffe, es geht euch und Ihnen gut. Bereits seit 30 Unterrichtstagen müssen wir alle die Herausforderungen der Corona-Zeit bewältigen. Ich wünsche mir, dass ihr und Sie sich dem mit Geduld und Ausdauer stellen. Ich muss nicht betonen, dass die Erfahrungen, die wir gerade alle machen, etwas sehr Außergewöhnliches sind.

Mit Blick auf die letzten Tage möchte ich einige Punkte ansprechen, auf die ich von Seiten einiger Schüler, Eltern und Lehrer hingewiesen wurde.

Beginnen möchte ich mit einem großen Lob an unsere Schüler, die sich täglich fleißig und engagiert um die Lösung der gestellten Aufgaben bemühen. Dabei stellen sich immer mehr Erfolge ein. Dies betrifft auch die technische Nutzung von LernSax und den Austausch untereinander. Ich kenne viele Beispiele, wo Schüler sich erfolgreich gegenseitig unterstützen. Prima, weiter so!

Es sind mir auch Fälle bekannt, bei denen es nicht so gut klappt. Schüler stehen vor großen individuellen Schwierigkeiten oder es „wird einfach zu viel“. In diesen Situationen bitte nicht lange warten bzw. es nicht auf die „lange Bank“ schieben, sondern schnell mit den Lehrern Kontakt aufnehmen. Ich denke, die Lehrer haben für solche Fälle Verständnis und finden gemeinsam mit euch Schülern geeignete Lösungen.

Ich möchte den Eltern meine Anerkennung aussprechen. Eine sehr große Mehrzahl steht ihren Kindern mit Motivation, Rat und Tat zur Seite und helfen ihren Kindern, ohne diesen die Arbeit „abzunehmen“. Denn das Lernen auch unter den gegenwärtigen Bedingungen müssen die Schüler selbst übernehmen. Das ist gerade dann schwer, wenn die gewohnte enge Anleitung fehlt. Mir sind mehrere Fälle bekannt, wo sich die Eltern große Sorgen machen und den konstruktiven Kontakt mit den Lehrern suchen. Vielen Dank. Dies bitte beibehalten.

Mit wenigen Eltern hatten wir Kontakt, bei denen die „Nerven blank lagen“ bzw. die sehr aufgebracht reagierten. Auch wenn dies manchmal inhaltlich nachvollziehbar gewesen sein mag, gab es auch Fälle, wo der Tonfall z. B. in E-Mails sehr unangemessen ausfiel. Ich bitte aber um Verständnis, dass die Problemlösung nur gemeinsam funktioniert.

So mancher „Verbesserungsvorschlag“ funktioniert vielleicht aus Sicht des eigenen Haushalts, weil die technischen Voraussetzungen vorhanden sind und die Schüler die nötige Bereitschaft bzw. Erfahrung zur Nutzung mitbringen. Ich kenne allerdings auch Familien, wo diese Punkte überhaupt nicht funktionieren, weil z. B. mehrere Familienangehörige gleichzeitig von zu Hause arbeiten müssen oder die nötige Technik nicht ausreichend zur Verfügung steht.

Auch ist die individuelle Arbeit anders realisierbar als in Gruppen mit 25 Teilnehmern. Die Unterschiedlichkeit der Bedingungen lässt oft keine „einfachen“ Pauschallösungen zu. Gleichzeitig freue ich mich über Vorschläge, die gemeinsam durchdacht und ausprobiert werden können.

Ich bitte deshalb um Verständnis, dass wir alle noch viel lernen müssen im Umgang mit der neuen Situation. Aber ich sehe alle Schüler, Eltern und Lehrer auf einem guten Weg.

Ein großes Dankeschön möchte ich an die Lehrer richten. Das Erstellen der Aufgaben in LernSax und die Kontaktpflege mit den Schülern gelingen ebenso immer besser wie das tägliche Neuausloten, was LernSax für weitere Möglichkeiten bietet. Die Lehrer signalisieren großes Interesse, das Lernportal weiter intensiv zu nutzen. Ich sehe darin einen großen Gewinn für uns alle. Viele Eltern haben sich lobend über unsere bisherige Arbeit geäußert. Vielen Dank dafür und auch gern zurück an Sie für Ihr Agieren zu Hause.

Die aktuelle Allgemeinverfügung des Freistaates Sachsen sieht zurzeit nicht vor, dass wir unsere Schule für Schüler wieder öffnen. (<https://www.coronavirus.sachsen.de/amtliche-bekanntmachungen.html#a-6461>). Es gibt Überlegungen und auch Vorbereitungen in unserem Haus dafür, sollte es nach dem 20.05.2020 dafür die Erlaubnis geben. Weitere Informationen bzw. Anregungen zum Thema findet ihr/finden Sie auch unter dem SMK-Blog (<https://www.bildung.sachsen.de/blog/>).

Ich danke euch/Ihnen für eure/Ihre Tatkraft und eure/Ihre Geduld. Ich wünsche euch und Ihnen alles Gute.

Viele Grüße

Mario Coccejus